

Niederschrift

über die Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Datum: 02.05.2016

Ort: Sitzungsraum, Rathaus Mittelbach, Hofer Straße 27, 09224 Chemnitz

Zeit: 19:00 Uhr - 20:30 Uhr

Vorsitz: Gunter Fix

Beschlussfähigkeit

Soll: 10 Ortschaftsräte
Ist: 10 Ortschaftsräte

Anwesenheit

Ortsvorsteher

Herr Gunter Fix

FWG

Ortschaftsratsmitglieder

Herr Peter Eckert

FWG

Frau Ursula Frischmann

CDU

Frau Heidi Kaiser

FWG

Herr Frank Naumann

CDU

Herr Stephan Nawroth

FWG

Herr Reinhard Ruhlandt

CDU

Frau Heike Schädlich

FWG

Herr Herbert Steinert

CDU

Herr Steffen Woitynek

FWG

Schriftführerin

Frau Sabine Woitynek

- 1 Eröffnung, Begrüßung sowie Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
-

Der **OV, Herr Fix** eröffnet die Sitzung des **Ortschaftsrates Mittelbach –öffentlich-** und begrüßt die **Ortschaftsräte** und **Gäste, Fr. Kempe (CDU-Fraktion Stadtrat) und Hrn. Gintschel (Fraktion DIE LINKE Stadtrat)** sowie anwesende **Einwohner**.

Er stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Sitzung und die Beschlussfähigkeit fest.

- 2 Feststellung der Tagesordnung
-

Es liegen keine Änderungen der Tagesordnung vor. Die Tagesordnung ist somit **festgestellt**.

- 3 Entscheidung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich - vom 04.04.2016
-

Zum Protokoll vom 04.04.2016 gab es keine Einwände das Protokoll ist somit **festgestellt**.

- 4 Informationen des Ortsvorstehers
-

-Baumaßnahme Kreisverkehr „Knotenpunkt B173 / S245“:

Derzeit keine neuen Informationen zum Bau des Kreisverkehrs. Am 27.04.2016 war die Submission zum BV. Auf Grund der erstmaligen Sperrung der B 173 im Rahmen der innerörtlichen Baumaßnahme zur Straßeninstandsetzung werden jetzt schon die Straßenverkehrsschilder zur Umleitung ähnlich wie für den Bau des Kreisverkehrs angekündigt aufgestellt. (Großräumige Umleitung sowie Geschwindigkeitsregelungen, Halteverbote, Einbahnstraßen innerorts)

-Baumaßnahme B173 bis Ortseingang „Erneuerung östlich Mittelbach:

Hierzu gibt es derzeit keine neuen Erkenntnisse. Die Planungen laufen.

-Instandsetzung B173:

Es erfolgte ein Baustopp, welcher auf Grund unzureichender Restbreiten vom **Gewerbeaufsichtsamt** und der **Berufsgenossenschaft** ausgesprochen wurde. Ab dem 02.05.2016 soll unter Vollsperrung weitergearbeitet werden. Die Bauzeit für den aktuellen Abschnitt ist bis Ende Mai Anfang Juni geplant.

-Bahnhofstraße Banketterneuerung:

Die Vorarbeiten dazu sind erledigt und sicher wird die Erneuerung der Bankette bei etwas wärmerem Wetter ausgeführt werden.

-Sportlerheim:

Die Vorarbeiten zum Aufbringen der Asphaltsschicht haben begonnen. Die ausführende **Baufirma** ist die **FABER Bau GmbH**. Die **Anwohner** waren jedoch verwundert, dass ohne jegliche Ankündigung plötzlich eine Vollsperrung der Straße vorgenommen wurde.

Der **OV** wird sich noch diesbezüglich erkundigen.

-Radweg Lugau-Mittelbach-Wüstenbrand:

Am 26.04.2016 informierte sich **Hr. Stötzer (BM Dezernat 6)** gemeinsam mit dem **OV** noch einmal vor Ort von den Gegebenheiten, um eine Lösung für noch anstehende Probleme zu erarbeiten.

-Anschlagtafeln:

zu diesem Punkt erteilte der **OV** das Wort an **Hrn. P. Eckert** und **Hrn. F. Naumann (Ortschaftsräte)**, die sich mit diesem Projekt beschäftigen. Nachdem die Tafeln montiert und gestrichen sind, sollen diese an der **Hofer Str.** (Nähe **Bushaltestelle Müllergasse** – hier neu) und an der **Mittelbacher Dorfstraße** (Nähe **Kreuzung zur Grünaer Straße** – hier als Ersatz) aufgestellt werden.

-Verfügbungsbudget Ortschaftsrat (Pilotprojekt):

Herr Fix (Ortsvorsteher- OV) berichtete über sein Gespräch mit **Hrn. Gregorzyk (Tiefbauamt-TBA)** am 15.04.2016 zu diesem Thema. **Hr. Gregorzyk** trägt diese Maßnahme mit, jedoch verwies er darauf, dass das **TBA** vorher darüber hätte informiert werden müssen.

Abschließend dazu wurde festgelegt, dass die Maßnahme zu Ende gebracht

werden kann, es müssen jedoch noch zwei Fragen geklärt werden. Laufende Pflege durch den Heimatverein und Verkehrssicherungspflicht, z.B. Winterdienst (ist in Klärung).

-Bauanträge:

Dem Ortschaftsrat liegen zwei Bauanträge
AZ 15/5911/3/BE (Flurstücken 170/1) und
AZ 15/5912/3/BE (Flurstück 170/2) vor.

Die **Ortschaftsräte** erhielten bereits Einsicht in die Anträge und konnten in der Sitzung dazu Stellung nehmen.

Es gab keine Einwände gegen die Bauvorhaben seitens des **Ortschaftsrates**. Es wird aber der Hinweis auf die Einhaltung der Baugestaltungssatzung des Ortes gegeben.

-Erschließungsgebiete Windkraftanlagen:

Zu diesem Punkt begrüßte der **OV Frau Kempe** und **Hrn. Gintschel**. Er übergab das Wort an **Fr. Kempe**.

Diese teilte mit, dass überregional potentielle Flächen für die Errichtung von Windkraftträdern zur Energiegewinnung festgelegt werden sollen. Dazu gibt es aktuell einen Beschlussantrag BA-016/2016 eingereicht am 09.03.2016 von den **Fraktionen DIE LINKE, SPD und Bündnis 90/ DIE GRÜNEN** und zwei Änderungsanträge an den **Stadtrat** von den **Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN**, sowie von der **Fraktionsgemeinschaft CDU/FDP**. Der Änderungsantrag von **CDU/FDP** bezieht sich darauf, dass die Windkraftanlagen einen erheblichen Eingriff in die Natur und den Lebensraum der Menschen darstellen und nach den vorliegenden Entwürfen für **Chemnitz** vorrangig eingemeindete **Ortschaften** betroffen sind. Aus diesem Grund sollen auch die **Ortschaftsräte** zwingend mit in die Entscheidungsfindung einbezogen werden. Der Änderungsantrag von den **Fraktionen DIE LINKE, SPD und BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN** zielt darauf ab, einige der ausgewiesenen Vorrangflächen in den einzelnen **Stadtteilen** zu entlasten und weitere Potentiale an Vorrangflächen für Windkraft im **Stadtgebiet** zu untersuchen und in die Abwägung des **Regionalen Planungsverbandes** einzubringen. Aber auch hier wird darauf hingewiesen, dass die betreffenden **Bürgerinnen und Bürger** sowie die **Ortschaftsräte** bei der Auswahl und Optimierung alternativer sowie bereits ausgewiesener Windpotentialflächen anzuhören, zu beteiligen und einzubeziehen sind.

Frau Kempe gab den Rat, dass man sich in die nächste **Ortschaftsratssitzung** **Hrn. Uhlig** vom **Regionalverband** einladen könne, bzw. Informationen bei **Hrn. Runkel (BM Dezernat 3)** oder **Hrn. Stötzer (BM Dezernat 6)** einholen solle, um dazu noch einmal Genaueres erklärt zu bekommen.

Hr. Gintschel sagte, dass gegenwärtig für **Mittelbach** kein aktueller Handlungsbedarf bestehe. Außerdem sind die vorgesehenen Standorte noch nicht verbindlich beschlossen.

Hr. Eckert (OR) bemerkte dazu, dass unsere **Ortschaft** als Frischluftschneise für **Chemnitz** diene und es daher zu keinen Verwirbelungen in der Luft kommen dürfe. Kurios für ihn ist aber auch, dass seitens der **Stadt** wieder erst im **Ortschaftsrat** nachgefragt wird, wenn alles schon „fast“ beschlossen ist.

Der **OV** wird Kontakt zu den genannten **Ansprechpartnern** in der **Stadt** suchen und sich kundig machen, um in der nächsten **Ortschaftsratssitzung** eine entsprechende Positionierung des **Ortschaftsrates** zu diesem Thema zu erreichen.

-Haushalt für 2017/2018:

Der **OV** unterrichtete den **Ortschaftsrat** darüber, dass durch die doppelte Haushaltsführung der **Stadt Chemnitz** im nächsten Jahr der Haushalt für 2017/2018 beschlossen wird. Dazu wurde er bereits über das Ortschaftsrats Budget für 2017 und 2018 vom **Bürgermeisteramt (Fr. Schneider-Ploß)** informiert. In Anlehnung der Vorjahre gibt es keinerlei Veränderungen. Auch die Finanzen für das Verfügungsbudget des Ortschaftsrates sind für beide Jahre enthalten. Er hat diese Haushaltsansätze an das **Bürgermeisteramt** bestätigt.

- Ortschaftsratsbudget 2016:

Der **OV** schlug dem **Ortschaftsrat** vor, einen Teil des diesjährigen **Ortschaftsrats-Budgets**, z.B. 500,00 Euro zur Unterstützung der Instandhaltungsarbeiten an der **Trauerhalle des Friedhofs Mittelbach** zu verwenden.

Hr. Eckert fand diesen Vorschlag sinnvoll, da eine **Trauerhalle** auch ein Aushängeschild für den **Ort** ist und man auch gegenüber dem **Verstorbenen** und den **Angehörigen** eine Verantwortung für so ein Gebäude trägt. Der Zustand der **Trauerhalle** sei noch nicht bedrohlich aber man müsse jetzt notwendige Arbeiten ausführen, wie Fugenerneuerung an Treppenstufen o.ä., bevor größere Schäden entstehen, die dann richtig ins Geld gehen.

Hr. Gintschel wies an dieser Stelle darauf hin, dass es auch für **nichtkommunale Friedhöfe** eine Stelle gäbe, die deren Erhalt finanziell unterstütze. **Hr. Fix** meinte, dass ihm das bekannt sei und auch diese Möglichkeit parallel verfolgt wird, um in Summe die finanziellen Mittel für die erforderlichen Kleinreparaturen sicherzustellen.

Der **Ortschaftsrat** ist mit dem Vorschlag einverstanden und in einer der nächsten **Sitzungen** wird man wenn nötig dazu einen Beschluss fassen und verabschieden.

-Mitteilung vom Amt 15.4 für Ortschaftsräte:

Durch das **Amt 15.4.** wurde in einem Schreiben noch einmal auf die Einhaltung der Befangenheitsklausel der **Ortschaftsrätinnen** und **Ortschaftsräte** bei Abstimmungen im **Ortschaftsrat** und zum Rederecht **gewählter Vertreter** des Ortes im **Stadtrat** hingewiesen.

Dieses Schreiben erhielten die **Ortschaftsrätinnen** und **Ortschaftsräte** im Vorfeld per Mail und der **OV** informierte noch einmal kurz darüber.

-offene Fragen aus der letzten Sitzung:

Die Verkehrsteilnehmerschulung soll 1x pro Jahr stattfinden. Man wird diese für Januar 2017 im **Sportlerheim** planen. Der **OV** wird sich dazu mit den **Ansprechpartnern Hr. Gerlach (Sportlerheim)** und **Hrn. Kein (Fahrschule Kein)** abstimmen.

Zur Problematik Pfützenbildung an der **Kreuzung Mittelbacher Dorfstr./ Querstraße** kann noch keine Aussage getroffen werden. Man wird diesbezüglich beim **Bauhof Grüna** nochmals nachfragen.

Ebenso wird man sich über den Wasseraustritt bei Regen auf dem Asphalt an der **Kreuzung Hofer Str./ Ecke Grünaer Str.** noch einmal genau informieren. Sinnvoll wären Fotos, um den Sachverhalt zu dokumentieren.

werden kann oder aufgestellt wurde. Der **OV** wird sich erkundigen.

Ebenfalls wollte **Fr. Kaiser** wissen, wann der **Spielplatz (Mittelbacher Dorfstr.)** wieder gemäht wird und wo die **Schaukeln** des **Spielplatzes** sind, diese fehlen seit ca. 14 Tagen.

Hr. Naumann hat beobachtet, dass einige Zaunlatten am **Spielplatz** repariert wurden und dass vielleicht die **Schaukeln** mitgenommen worden sind, um diese ebenfalls in Ordnung zu bringen.

Der **OV** wird bei **Hrn. Sommer (Spielplatzunterhaltung)** nachfragen.

Zur Problematik **Amtsblatt** musste **Frau Kaiser** vermelden, das seit ca. 3 Wochen im oberen **Ortsteil** wieder keine Werbung mit dem **Amtsblatt** ausgeteilt wird. Man wird dies weiter beobachten.

Hr. Naumann brachte noch einen Gedanken zu der gegenwärtigen Bausituation im **Ort** ein.

Durch die vielen Baustellen und den damit einhergehenden Vollsperrungen, die sich nun schon über Jahre ziehen, werden die noch existierenden Geschäfte systematisch ruiniert und der **Ort** stirbt. Das darf eigentlich nicht sein.

Es gab einmal eine Zeit, da durfte eine **Bundesstraße** nicht über einen längeren Zeitraum oder gar nicht voll gesperrt werden, dies spiele jetzt anscheinend gar keine Rolle mehr.

Der **OV** gab der Feststellung recht, bemerkte aber, dass sich wohl die gesetzlichen Rahmenbedingungen verändert haben und Sicherheitsfragen heute eine größere Rolle spielen, als früher.

6 Einwohnerfragestunde

Hr. Gintschel meldete sich noch einmal zu Wort, um zur Problematik Vorlage zur Fortschreibung der Zentren- und Einzelhandelskonzeption der **Stadt Chemnitz** zu sagen, dass **Mittelbach** dort mit drin steht. Bei der Versorgung sei bei **Mittelbach** ein weißer Fleck und es seien auch keine Stellen ausgewiesen, wo was entstehen könnte. Im Vorfeld zu dieser Vorlage solle man sich dazu im **Ortschaftsrat** einmal Gedanken machen, wo Flächen dafür im **Ort** vorhanden wären. Als Beratungsgrundlage wird er die Vorlage an den **OV** per Mail schicken.

Ein anwesender **Anwohner** wollte wissen, wann der Beginn der Baumaßnahmen in der **Schule** ist.

Der **OV** konnte dazu sagen, dass es keine neuen Informationen gibt, außer den Informationen vom **Planungsbüro** zur angedachten Zeitschiene. Die Baumaßnahmen sollen mit den Sommerferien beginnen.

Fr. Kempe wird sich noch einmal genau erkundigen und das Ergebnis dazu mitteilen.

7 Benennung von zwei Ortschaftsratsmitgliedern zur Unterzeichnung der Niederschrift der Sitzung des Ortschaftsrates Mittelbach - öffentlich -

Zur Unterzeichnung der Niederschrift wurden nach Absprache die **Ortschaftsrätin Frau Ursula Frischmann** und **der Ortschaftsrat Herr Reinhard Ruhlandt** benannt.

12.05.2016 *G. Fix*
.....
Datum Gunter Fix
 Ortsvorsteher

12.05.2016 *U. Frischmann*
.....
Datum Frau Ursula Frischmann
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

12.05.2016 *R. Ruhlandt*
.....
Datum Herr Reinhard Ruhlandt
 Mitglied
 des Ortschaftsrates

12.05.2016 *Woitynek*
.....
Datum Woitynek